



**Europäisches Patentamt  
European Patent Office  
Office européen des brevets**

⑪ Veröffentlichungsnummer: **0 352 606**  
**A3**

12

## EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

21 Anmeldenummer: 89113168.2

⑤1 Int. Cl.5: H01R 35/04, F21V 21/34

② Anmeldetag: 18.07.89

③ Priorität: 25.07.88 DE 8809482 U

④ Veröffentlichungstag der Anmeldung:  
**31.01.90 Patentblatt 90/05**

⑧<sup>4</sup> Benannte Vertragsstaaten:  
**AT CH DE FR GB IT LI SE**

88 Veröffentlichungstag des später veröffentlichten  
Becherchenberichts: 08.08.90 Patentblatt 90/32

⑦1 Anmelder: **Achtelik, Peter**  
**Edelweissstrasse 32**  
**D-8034 Germering(DE)**

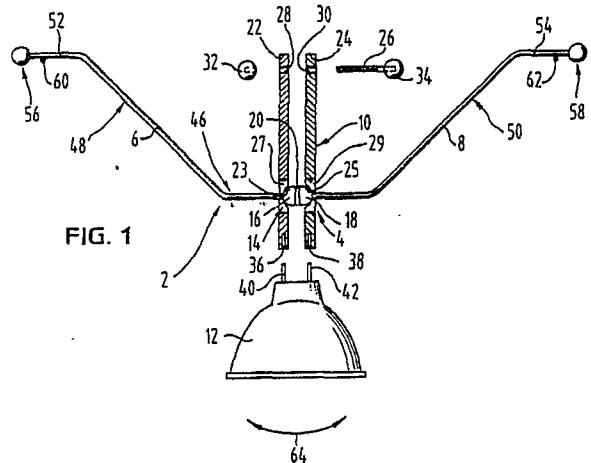
72 Erfinder: Achtelik, Peter  
Edelweissstrasse 32  
D-8034 Germering(DE)

74) Vertreter: Schaumburg, Thoenes &  
Englaender  
Mauerkircherstrasse 31 Postfach 86 07 48  
D-8000 München 86(DE)

54 Lampenanordnung.

57) Die Erfindung betrifft eine Lampenanordnung mit einem zwischen zwei stromführende Leiter (60, 62) einhängbaren Bügel (2), welcher aus miteinander verbundenen, im Verbindungsbereich jeweils gegen-einander elektrisch isolierten Bügelabschnitten (6, 8) aus elektrisch leitendem Material besteht, und mit einer an dem Bügel jeweils im Verbindungsbereich schwenkbar gelagerten Halteeinrichtung (10) zum Halten einer Lampe (12). Der Bügel (2) trägt im Verbindungsbereich (4) ein im wesentlichen kugelar-tiges Gelenkelement (14), welches aus zwei gegen-einander elektrisch isolierten, jeweils mit einem Bü-

gelabschnitt (6, 8) elektrisch leitend verbundenen Gelenkelementhälften (16, 18) besteht. Die Halteeinrichtung (10) umfaßt zwei mit Abstand zueinander angeordnete, elektrisch isoliert miteinander verbundene Streben (22, 24) aus elektrisch leitendem Material, an deren einander zugewandten Seiten jeweils eine zu einer Gelenkelementhälfte (16, 18) komplementäre Kugelpfanne (23, 25) ausgebildet ist. Jede Strebe (22, 24) weist Mittel (36, 38) für den mechanischen und elektrischen Anschluß eines Lampenpols (40, 42) auf.



EP 0352606 A3



EP 89 11 3168

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE

Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5 )
A	DE-A-3620920 (KURTH, E.) * Zusammenfassung; Figur 1 *	1, 2	H01R35/04 F21V21/34
A	US-A-4719549 (APEL) * Spalte 4, Zeile 54 - Spalte 5, Zeile 14; Figur 4 *	1, 2	
RECHERCHIERTE SACHGEBiete (Int. Cl.5 )			
H01R F21V			

Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt

1

Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer
DEN HAAG	12 JUNI 1990	HORAK A. L.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE		
<p>X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet      Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie      A : technologischer Hintergrund      O : nichtschriftliche Offenbarung      P : Zwischenliteratur</p> <p>T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze      E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist      D : in der Anmeldung angeführtes Dokument      L : aus andern Gründen angeführtes Dokument      .....      &amp; : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument</p>		